



Jongwon Jeon, geboren in Südkorea, ist Preisträger mehrerer internationaler Wettbewerbe, darunter der Grand Prix beim Nanpa-Musikwettbewerb in Südkorea, der 1. Preis beim Wettbewerb der Korean Music Association und der 3. Preis beim Liszt-Klavierwettbewerb in Korea. Außerdem erreichte er das Halbfinale beim Internationalen Klavierwettbewerb in Verona, Italien, und beim Internationalen Klavierwettbewerb in Lyon, Frankreich.

Jeon gab Solokonzerte in Leipzig, Hamburg, Seoul, Cottbus, Pulsnitz und Polenz. Seine Konzertverpflichtungen führten ihn unter anderem ins Bechstein Zentrum Leipzig, in die Hermann Art Hall Seoul, zur Deutschen Chopin-Gesellschaft Cottbus und ins Alte Rathaus Leipzig. Darüber hinaus trat er als Solist mit dem Seoul Orchestra im Kwanglim Arts Center in Seoul auf und spielte beim Nanpa Music Festival im Gyeonggi Arts Center in Suwon-si.

Künstlerische Anleitung erhielt er durch Meisterkurse bei renommierten Musikern wie Prof. Marc Laforêt, Prof. Matthias Kirschnereit, Charles Richard-Hamelin, Prof. Ronan O'Hora und Herbert Schuch.

Jeon schloss sein Bachelorstudium der Musik an der Yonsei-Universität bei den Professoren Jongdo An und Young-lan Han 2023 ab. Von 2023 bis 2025 setzte er sein Studium an der Hochschule für Musik und Theater *Felix Mendelssohn Bartholdy* Leipzig fort, wo er 2025 seinen Master of Music erwarb und derzeit in der Meisterklasse von Prof. Christian A. Pohl studiert. Im Juni 2026 wurde er nach erfolgreichem bestandenem Auswahlverfahren für das Stipendium der Stiftung Elfrun Gabriel nominiert, mit dem zahlreiche Konzerte in Sachsen und Thüringen verbunden sind.